

Harzburger hamstern Titel

Leichtathletik-Kreismeisterschaften leiden unter mangelnder Teilnehmerzahl

Goslarische Zeitung - 07.05.2014

Mit 22 Titeln war die TSG Bad Harzburg erfolgreichster Verein bei den Leichtathletik-Kreismeisterschaften in Harlingerode. 17 Mal standen Aktive des LAV 07 Bad Harzburg ganz oben auf dem Treppchen, Titel gingen auch an die TSG Jerstedt (4) und den MTV Goslar.

Mit 98 Startern aus zwölf Vereinen, darunter vier aus Salzgitter und einem aus Wolfenbüttel, blieb die Teilnehmerzahl hinter den Erwartungen zurück. Das lange Wochenende und der Goslarer Altstadtlauf wurden von den Organisatoren dafür als Grund angeführt. So konnte mangels Beteiligung kein Kreismeister über die 5000 Meter ermittelt werden.

Die Teilnehmer fanden gute Bedingungen vor, allerdings war es etwas zu kühl. Für eine herausragende Leistung sorgte Max Singer vom LAV 07 in der Jugend U 16. Nachdem er sich bei einem Abendsportfest im 800-m-Lauf auf gute 2:07,11 Minuten verbessert hatte, lief er über die selten angebotene 300-m-Strecke ausgezeichnete 40,02 Sekunden. Damit qualifizierte er sich für die norddeutschen und deutschen Meisterschaften im August.

Spannende Entscheidungen gab es in den Sprints. Finn Bähr (MTV Goslar) blieb in 7,98 über 50 m unter acht Sekunden, und bei den Männern setzte sich Benedikt Schaller (TSG Bad Harzburg) mit einer Hundertstelsekunde vor seinem Mannschaftskollegen Dominik Thormann durch. Lea Ahrens (LAV 07/Jugend 16) bestätigte in 12,89 ihre gute Form. Auch die Hochsprungergebnisse lassen sich sehen: Verena Meier (TSG) 1,54 m, Silke Ahrens 1,51 m und Moritz Richter



In guter Verfassung: Lea Ahrens vom LAV 07 Bad Harzburg blieb über 100 Meter erneut unter 13 Sekunden.

Foto: Gietemann

(beide LAV 07) 1,71 m. Gleich fünf Titel holte in der U 20 Verena Meier, viermal waren Benedikt Schaller (Männer) und Anja Doerks (Frauen)

siegreich. Hannes Kuhn (U 16/alle TSG Bad Harzburg) und Angelique Lehmann (LAV 07 Bad Harzburg) siegten je dreimal.